

First Cobalt reicht Technischen Bericht für das Iron-Creek Kobalt-Projekt ein

TORONTO, ON - (19. Oktober 2018) – First Cobalt Corp. (TSX-V: FCC; ASX: FCC; OTCQX: FTSSF) (das "Unternehmen" - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298244) freut sich, die Einreichung eines technischen Berichts bekannt zu geben, der die erste Ressourcenschätzung für das zu 100% unternehmenseigene Iron Creek-Projekt in Idaho, USA, das ursprünglich am 26. September 2018 angekündigt wurde, unterstützt.

Highlights aus dem Bericht

- Abgeleitete Mineralressourcen von 29,6 Millionen Tonnen mit einem Kobaltäquivalent von 0,11% (0,08% Kobalt und 0,30% Kupfer) unter einem Basisfall Szenario mit eingeschränkten und tieferen Mineralressourcen. Ein alternatives Szenario mit reinem Untertagebau führt zu 4,9 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,30 % Kobaltäquivalent (0,23 % Kobalt und 0,69 % Kupfer).
- Die Ressource enthält 45 Millionen Pfund (20.411 Tonnen) Kobalt und 175 Millionen Pfund (79.379 Tonnen) Kupfer für 62,9 Millionen Pfund (28.528 Tonnen) Kobaltäquivalent.
- Mineralisierte Zonen gelten als offen entlang des Streichs und in der Tiefe, mit tatsächlichen Mächtigkeiten zwischen 10m und 30m.
- Die metallurgischen Voruntersuchungen kommen zu dem Schluss, dass einfache Flotationsmethoden anwendbar sind, die bei groberer Flotation eine Ausbringung von 96% für Kobalt und 95% für Kupfer ermöglichen.
- Die Bohrarbeiten für eine aktualisierte Ressourcenschätzung, die für Anfang 2019 geplant ist, dauern an.

Trent Mell, President & Chief Executive Officer, kommentierte dies:

"Unser Flaggschiff in Idaho, USA, wächst weiter im Osten, Westen und in der Tiefe. Primäre Kobaltvorkommen sind weltweit selten, und wir haben den zusätzlichen Vorteil, dass wir 600 Meter Untertage Entwicklungs- und Bergbau-Patente für einen Großteil unseres Landpakets erhalten. Die Bohrungen werden derzeit durchgeführt, um die Mineralisierung entlang der Streichlänge von 450 Meter bis über 900 Meter zu testen, während Tiefenerweiterungen von 150 Meter bis über 300 Meter systematisch getestet werden. Diese neuen Bohrergebnisse werden eine aktualisierte Ressourcenschätzung Anfang 2019 unterstützen. Im Gegensatz zu den meisten Kobaltvorkommen in Nordamerika wird Kobalt am Iron Creek eher mit Pyrit als mit arsenhaltigen Mineralien in Verbindung gebracht, was Vorteile bei der Verarbeitung und Entnahme bieten könnte. "

Der technische Bericht mit dem Titel "Technical Report and Estimate of Mineral Resources for the Iron Creek Cobalt Project, Lemhi County, Idaho, USA" vom 15. Oktober 2018 und zum 18. September 2018 wurde in Übereinstimmung mit dem National Instrument 43-101 - "Standards of Disclosure for Mineral Projects" von Steven J. Ristorcelli, C.P.G., P.G., P.G., of Mine Development Associates und Joseph Schlitt, MMSA QP, of McClelland Laboratories Inc. erstellt, einer jeweils unabhängigen "qualifizierten Person" im Sinne des NI 43-101. Ein Exemplar des technischen Berichts ist unter dem Profil des Unternehmens auf www.sedar.com und auf der Website des Unternehmens unter <https://www.firstcobalt.com/investors/downloads-and-filings/> verfügbar.

Erklärung der qualifizierten und kompetenten Person

Dr. Frank Santaguida, P.Geo., ist die qualifizierte Person, die diese Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat. Dr. Santaguida ist auch eine kompetente Person (wie im JORC Code, Ausgabe 2012 definiert), die praktizierendes Mitglied der Association of Professional Geologists of Ontario ist (als "Recognised Professional Organisation" im Sinne der ASX Listing Rules). Dr. Santaguida ist hauptberuflich als Vice President, Exploration für First Cobalt, tätig. Er verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die durchzuführende Tätigkeit relevant ist, um sich als kompetente Person im Sinne des JORC-Codes zu qualifizieren. Der Begriff "Kompetente Person" wird von den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden nicht anerkannt, und der Begriff wird von der Gesellschaft in Bezug auf den JORC-Code verwendet, um die Einhaltung der ASX Listing Rules und der geltenden Berichtspflichten in Australien zu gewährleisten.

Über First Cobalt

First Cobalt ist ein nordamerikanisches reines Kobalt-Unternehmen mit drei bedeutenden Anlagen: das Iron Creek Project in Idaho mit abgeleiteten Mineralressourcen von 26,9 Millionen Tonnen mit einem Kobaltäquivalent von 0,11%; das Canadian Cobalt Camp Explorationsprojekt und die einzige genehmigte Kobaltraffinerie in Nordamerika, die Batteriematerialien herstellen kann.

Im Namen der First Cobalt Corp.

Trent Mell

President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen besuchen Sie www.firstcobalt.com oder kontaktieren Sie uns:

Heather Smiles
Investor Relations
info@firstcobalt.com
+1.416.900.3891

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Terminologie wie "Pläne", "erwartet", "schätzt", "beabsichtigt", "antizipiert", "glaubt" oder Variationen solcher Wörter oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "möglicherweise", "könnte", "würde", "könnte", "könnte", "könnte", "könnte", "könnte" oder "erreicht werden". Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen impliziert sind. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, sind in der Diskussion und Analyse des Managements und anderen Offenlegungen von Risikofaktoren für First Cobalt dargelegt, die auf SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht

wurden. Obwohl First Cobalt der Ansicht ist, dass die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendeten Informationen und Annahmen angemessen sind, sollte man sich nicht übermäßig auf diese Aussagen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt First Cobalt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Warnhinweis für Investoren - Ressourcenschätzungen

In Übereinstimmung mit den anwendbaren kanadischen wertpapierrechtlichen Anforderungen wurden alle Mineralressourcenschätzungen des Unternehmens, die in dieser Pressemitteilung offengelegt oder unter Bezugnahme darauf aufgenommen wurden, in Übereinstimmung mit dem Canadian National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") erstellt, das in Übereinstimmung mit den "CIM Standards on Mineral Resources and Reserves Definitions and Guidelines" (die "CIM Guidelines") des Canadian Institute of Mining Metallurgy and Petroleum klassifiziert wurde. Das Unternehmen verwendet die Begriffe "Mineralressourcen" und "abgeleitete Mineralressourcen". Diese Begriffe werden zwar von den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden anerkannt, aber nicht von der United States Securities and Exchange Commission (die "SEC") anerkannt, und die SEC erlaubt es US-Unternehmen nicht, Ressourcen in ihren Einreichungen bei der SEC offenzulegen. Nach den CIM-Richtlinien sind Mineralressourcen hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit mit einem höheren Grad an Unsicherheit behaftet als Mineralreserven. Abgeleitete Mineralressourcen haben im Vergleich zu gemessenen oder angezeigten Mineralressourcen die geringste Sicherheit in Bezug auf ihre Existenz, jedoch ist es vernünftig zu erwarten, dass die Mehrheit der abgeleiteten Mineralressourcen durch fortgesetzte Exploration zu angezeigten Mineralressourcen ausgebaut werden könnte. Gemäß NI 43-101 dürfen abgeleitete mineralische Ressourcen nicht die Grundlage für eine wirtschaftliche Analyse, einschließlich einer Machbarkeitsstudie, bilden. Dementsprechend werden die Leser darauf hingewiesen, nicht davon auszugehen, dass die gesamte oder ein Teil einer mineralischen Ressource existiert, jemals in eine Mineralreserve umgewandelt wird oder wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar oder wiedergewonnen werden kann oder wird.